



Freiwillige Feuerwehr Altsteußlingen- Briel

**Feuerwehrhauptversammlung
Abteilungskommandant Wolfgang
Rechtsteiner** hat zur Hauptversammlung der
Feuerwehr Altsteußlingen-Briel eingeladen.
Als Gäste waren im Schulsaal **Stadtbrand-
meister Karl Thielemann, Ordnungsamts-
leiter Ludwig Griener, Ortsvorsteher
Wolfgang Kopp** und weitere Ortschaftsräte
bei der Versammlung mit dabei.

Zu einem Radladerbrand bei Altsteußlingen
wurde die Wehr im vergangenen Jahr geru-
fen. Zusätzlich gab es für die Kameraden,
welche in der Tagschleife der Ehinger Alb
aktiv sind, fünf weitere Einsätze, wie **Abtei-
lungskommandant Wolfgang Rechtsteiner**
berichtete.

Die Abteilungswehr absolvierte zehn Übungen,
darunter im Juni eine gemeinsame Übung mit
dem Unterstützungspunkt in Altsteußlingen.
Zudem wurde mit dem neuen Löschgruppen-
fahrzeug der Ehinger Alb intensiv geübt.

Der neue **Schriftführer Markus Rieder**
erwähnte als Veranstaltungen 2011 einen
Familienwandertag, eine Weihnachtsfeier
und im Juli einen Kameradschaftsausflug
zum Traktorenhersteller John Deere nach
Mannheim. Zufrieden lauschten alle 22 ehren-
amtlichen Feuerwehrleute dem positiven
Kassenbericht des **Kassierers Reinhold
Schrode**. Die beiden **Kassenprüfer Markus
Deiß und Michael Rechtsteiner** beschei-
nigten ihm eine tadellose Kassenführung.
Auch in Sachen Ausbildung hat sich im
vergangenen Jahr wieder etwas getan. Die
Feuerwehrgrundausbildung, den Funkerlehrgang
und den Atemschutzlehrgang absolvierte
Manuel Schrode.



Als weiteren Truppführer wurde **Ewald Kiß-
ling** ausgebildet.

Aus dem Personalsektor ist weiterhin zu ver-
melden, dass **Markus Rieder** und **Ewald
Kißling** zu Feuerwehrmännern, **Michael
Schleker** zum Oberfeuerwehrmann und
Karlheinz Jähne zum Hauptlöschmeister
befördert wurden.



Reinhold Schrode wurde für 25 Jahre aktiven
Feuerwehrdienst geehrt. **Stadtbrandmeister
Karl Thielemann** überreichte im Namen von
OB Alexander Baumann, Landrat Heinz
Seiffert die Urkunden und das Ehrenzeichen
in Silber des Landes Baden-Württemberg.



Das vergangene Jahr mit den ersten Einsätzen
des Unterstützungspunktes stellte **Ortvorsteher
Wolfgang Kopp** in den Mittelpunkt seiner
kurzen Ansprache an die Feuerwehrmänner.
Er wünschte der Abteilung für die Zukunft
auch weiterhin alles Gute.

Karl Thielemann lobte die sehr vorbildliche
Organisation der Abteilung. Er ging kurz auf
die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfs-
plans ein.

Ordnungsamtsleiter Ludwig Griener
überbrachte im Namen der Stadt den Dank
für den Dienst am Gemeinwohl. Der Unter-
stützungspunktes Alb solle als Vorbild für den
Aufbau des Unterstützungspunktes in der Pfarrei
dienen sagte er.

*Wolfgang Rechtsteiner
Abteilungskommandant*